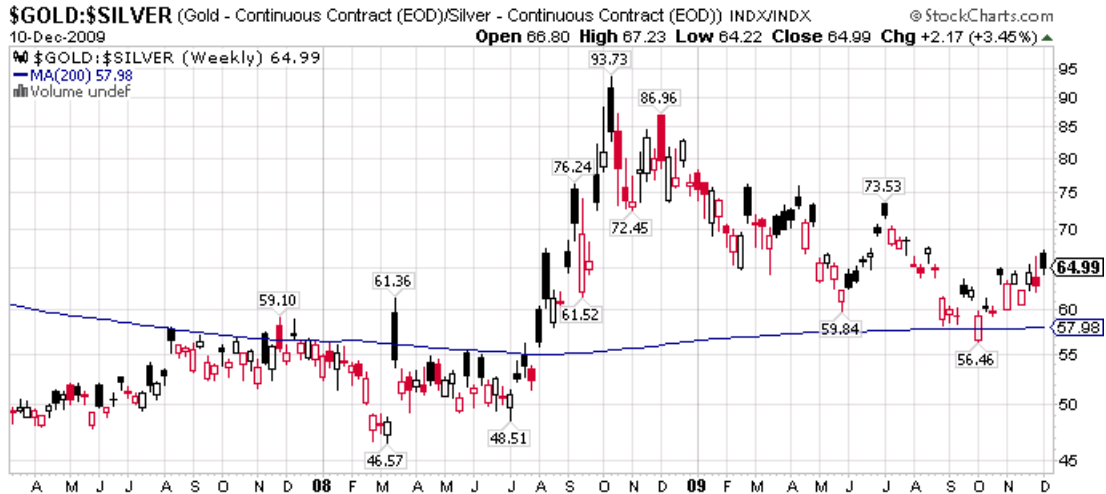


Das Gold : Silber Ratio in der Krise



Ratio Tief 1980 = 1 : 15 Tief 2008 = 1 : 46 Hoch = 1: 93 aktuell: 1 : 65

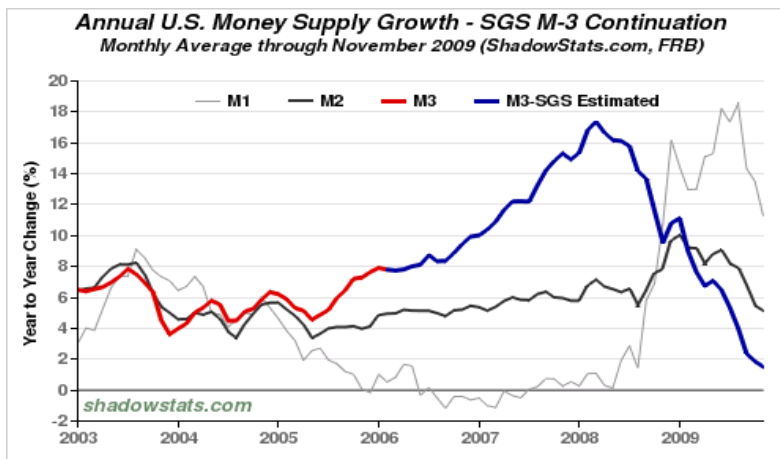
Die Korrelation zwischen Gold und Silber ist zwar hoch, aber die Grafik zeigt: als die Finanzmärkte im Sommer 2008 eingebrochen sind hat sich Gold erheblich besser gehalten als Silber.

In absoluten Zahlen: Gold fiel ab 07/08 von ca. 988 auf ca. 690 Dollar um den Faktor: 0,70
 Silber von ca. 19 auf ca. 9 Dollar 0,47

Das Gold : Silber Ratio stieg von ca. 48,5 auf ca. 93,7 um den Faktor 1,93

Am Höhepunkt der Finanzkrise hat sich Silber also viel schlechter verhalten als Gold. Silber war zu dieser Zeit kein sicherer Hafen, sondern eher ein Wert , der wie eine Aktie abverkauft wurde.

Die Finanzkrise gewinnt aktuell wieder an Fahrt (z.B. Griechenland etc.). Die Wahrscheinlichkeit eines erneuten Ausbruches ist 2010 hoch. Ein zweiter Deflationsschock ist jederzeit möglich. Für dieses Szenario spricht die Entwicklung der Geldmengen. Die M 3 Jahresrate ist seit Anfang 2008 von 17,5 % auf 1,5 % gefallen ! Die M 1 Jahresrate ist seit Mitte 2009 von 18 % auf 11 % gefallen !



Nach einer wochenlangen Stärke kam es Anfang Dezember zu einer Korrektur bei Gold und Silber. Für die Mehrheit der Experten ist der Aufwärtstrends aber noch voll intakt. Es gibt sogar Experten, die sehen Silber im 1. Halbjahr 2010 auf 30 – 50 Dollar steigen.

Für ein solches „Long“ Szenario spricht , dass wir im Januar 1980 extreme Silberpreis Anstiege hatten und es wegen des Inflation – Zyklus Anfang 2010 wieder zu einer Rallye kommen könnte.

Derzeit liefert aber nicht nur der instabile Aktienmarkt Anlaß zur Sorge, dass Silber und auch die Minenaktien in einem Ausverkauf wieder mal mit nach unten gerissen werden könnten.

Für ein Short Szenario spricht der erstarkte Dollar. Sollte seine Stärke anhalten, dann könnte ein "short - squeeze" des Dollars zu einem Winter Schluss Verkauf an den Finanzmärkten führen.

Meine Einschätzung: Die kommenden Monate werden keinesfalls so ruhig verlaufen, wie das Jahr 2009. Für Unterhaltung werden die Finanzmärkte schon sorgen. Aber nicht nur die.

In 2010 findet im römischen Köln erstmalig eine moderne „Brot und Spiele“ Schau - auch für Hartgeld Fans - statt.

Bei der „Weltpremiere“ am 4.März 2010 werden wir den bekanntesten deutschen Börsenmakler und einen unter Silberbugs nicht minder bekannten Wirtschaftsexperten live erleben können. Dann starten Dirk Müller und Frank Meyer ihre 3 stündige Live - Infotainment „Cash Kurs“ Schau in der Kölner Lanxess Arena. Müller, Meyer und weitere Kämpfer versprechen uns eine unterhaltsame Schau. Aber alle Hartgeld Leser werden dort leider nicht unterkommen. Die Kölner Arena bietet nur 18000 Sitzplätze. Verlieren Sie also keine Zeit. Buchen Sie jetzt.

Wann haben wir schon mal alle gemeinsam die Gelegenheit, die aktuelle Lage aufzuarbeiten ?

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Fest.

Und vergessen Sie bitte nicht ,Ihre Werte zu sichern, bevor der ganze Baum brennt.

12.12.09